

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Wirtschaft

Master of Science

Business Administration, Major in Business Development and Promotion

www.hslu.ch/w-master



Inhaltsverzeichnis

Master of Science in Business Administration, Major in Business Development and Promotion

- 1 Vorwort
- 2 Das Studium auf einen Blick
- 4 Bologna und der neue Master
- 5 Warum ein Master of Science in Business Administration –
Major Business Development and Promotion?
- 6 Das Studium – das Kompetenzprofil
- 7 Das Studium – wichtige Erfolgsbausteine
- 9 Das Studium – die Module
- 12 Bewerbung, Zulassung und Auskünfte
- 14 Bedeutung des Masters für die Praxis
- 16 Rund ums Studium
- 17 Standort

Impressum

Konzept und Redaktion

Hochschule Luzern – Wirtschaft

Gestaltung

Hochschule Luzern – Design & Kunst

Info und Kontakt

www.hslu.ch/w-master

Vorwort

Innovationsfähigkeit fängt im Kopf an, bei unserer Einstellung zu neuen Techniken, zu neuen Arbeits- und Ausbildungsformen, bei unserer Haltung zur Veränderung schlechthin.

Roman Herzog, Deutscher Bundespräsident
26. April 1997

Vom «know how» zum «can do»

Der Bedarf nach Nachwuchs-Führungskräften in Schweizer Unternehmen ist sehr gross. Dabei zählt nicht mehr nur das Wissen, das während einer Ausbildung erworben wurde, sondern viel bedeutender ist heute die Kompetenz, dieses Wissen an konkreten praktischen Problemstellungen umzusetzen und dabei neues Wissen zu generieren. Der Master of Science MSc in Business Administration, Major Business Development and Promotion, will gerade diese Kompetenz stärken und führt damit zu Absolventinnen und Absolventen mit Potenzial für die Zukunft.

Der Master gliedert sich in zwei grosse thematische Blöcke, die eng miteinander verbunden sind. Im ersten Studienjahr wird vor allem das Thema «Dienstleistungsmanagement» bearbeitet. Die Leistungen der meisten Unternehmen sind heute komplexe Bündel, bestehend aus materiellen Produkten und begleitenden Dienstleistungskomponenten.

Im zweiten Studienjahr wird der Innovationsprozess von der Ideenfindung über das Design von Produkten, Prozessen und Geschäftsmodellen bis zur erfolgreichen Implementierung der Leistung am Markt aufgegriffen. Innovation ist dabei mehr als eine «Technik». Sie ist eine Einstellung, eine Haltung gegenüber Veränderungen. Dieses Verständnis für Verhaltensänderungen und das aktive Gestalten der Veränderungsprozesse (Change Management) sollen im Masterstudiengang vermittelt werden.

Die Optimierung der Dienstleistungsqualität und die Sicherstellung der Innovationsfähigkeit sind die zentralen Themen für die Bewältigung der zukünftigen Herausforderungen von Unternehmungen in global vernetzten Märkten; dies belegen sowohl Gespräche mit erfolgreichen Managern als auch empirische Studien renommierter Wirtschaftsexperten an Hochschulen. Der Masterstudiengang vermittelt Ihnen genau diese Kompetenzen.

Das Studium auf einen Blick

- Das Studium baut auf einem Bachelor-Abschluss (oder einer gleichwertigen Qualifikation) in Betriebsökonomie bzw. Business Administration auf.
- Es ist eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisorientierte, international ausgerichtete Fach- und Managementausbildung.
- Der Abschluss ermöglicht attraktive Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten als Prozess-, Projekt-, Account- oder Product-Manager – in der Schweiz und international.
- Die Studieninhalte fokussieren auf den Produkt- / Dienstleistungsentwicklungsprozess: von der Idee bis zur erfolgreichen Markteinführung der innovativen Leistung.
- Die Studiendauer beträgt vier Semester. Der Studienumfang entspricht 90 ECTS-Punkten. Die Arbeitsbelastung der Studierenden umfasst rund 2'700 Stunden.
- Die Studierenden verfassen im letzten Semester eine wissenschaftliche Master-Thesis zu einer Problemstellung aus der Praxis.
- Eine studienbegleitende berufliche Tätigkeit oder Familienarbeit von bis zu 50 % sind möglich.
- Der Unterricht findet an zentralster Lage in Luzern statt.
- Die Teilnehmer schliessen mit einem Master of Science (MSc) in Business Administration ab, einem Titel mit internationaler Anerkennung.



Wohl keine Reform hat die Bildungslandschaft der Schweiz so beeinflusst wie die Bologna-Reform. Sie schafft international vergleichbare Ausbildungen und Abschlüsse, und fördert einerseits die Mobilität der Studierenden und andererseits die Berufstätigkeit im internationalen Umfeld. Neu ist auch, dass Studierende an Universitäten und Fachhochschulen mit demselben Titel abschliessen: mit einem Bachelor beziehungsweise einem konsekutiven Master.

Was ist ein konsekutiver Master, und welchen Nutzen hat er?

Konsekutive Master richten sich an Bachelor-Absolvierende oder Personen mit einem gleichwertigen Abschluss, die eine weiterführende akademische Qualifikation anstreben und ausgeprägtes wissenschaftliches Interesse haben. Konsekutive Master an Fachhochschulen umfassen in der Regel 90 ECTS-Punkte; dies entspricht einer Studienleistung von etwa 2'700 Arbeitsstunden, im Normalfall verteilt auf vier Semester.

Ergänzend zum Bachelor bieten Master-Studiengänge eine fachliche Vertiefung mit einem Fokus auf wissenschaftlicher Kompetenz und orientieren sich gleichzeitig an der Praxis. Sie vermitteln ebenso verstärkt Analyse- und Reflexionskompetenz und ermöglichen den Absolvierenden berufliche Perspektiven im mittleren und oberen Management. Viele Master-Programme sind für ein berufsbegleitendes Studium konzipiert. Dadurch profitieren die Teilnehmenden von einem unmittelbaren Wissenstransfer und können ihre berufliche Entwicklung ohne Unterbrechung fortsetzen. Konsekutive Master-Titel sind dank der Bologna-Reform international anerkannt und ermöglichen den Absolvierenden auch eine berufliche Tätigkeit ausserhalb der Schweiz.

Master of Science ist nicht gleich Master of Advanced Studies

Der neue konsekutive Master ist eine zweite Ausbildungsstufe und nicht zu verwechseln mit einem Master of Advanced Studies MAS oder einem Executive Master of Business Administration EMBA. Sowohl MAS als auch EMBA sind Weiterbildungsstudiengänge und setzen eine mehrjährige praktische Erfahrung der Teilnehmenden voraus. Beim konsekutiven Master ist die Arbeitsbelastung grösser und der wissenschaftliche Anspruch höher.

Warum ein Master of Science in Business Administration – Major Business Development and Promotion?

Suchen Sie nach einer praxisorientierten und gleichzeitig wissenschaftlich fundierten Ausbildung, die Ihnen interessante Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten im Bereich Business Administration eröffnet? Wollen Sie Ihr Fachwissen in marktorientierter Unternehmensführung und der Entwicklung neuer Geschäftsfelder, im Management von Produkt- und Prozessinnovationen, über die spezifischen Prozess- und Strukturmerkmale von Klein- und Mittelbetrieben sowie über Wettbewerbsstrategien im internationalen Wettbewerb vertiefen? Streben Sie einen zweiten wissenschaftlichen Abschluss an? Dann ist der berufsbegleitende Master of Science in Business Administration eine attraktive Option.

Master of Science in Business Administration ist gefragt

Eine Bedarfsanalyse bei zahlreichen Schweizer Unternehmen hat ergeben, dass eine grosse Nachfrage nach qualifizierten Betriebsökonominnen besteht. Die Experten heben insbesondere die Attraktivität des Profils und die Wichtigkeit hervor, dass die Absolvierenden unternehmerisch denken, umsetzungsstark sind und dadurch Mitglieder der Geschäftsleitung entlasten können. Die starke Praxisorientierung, basierend auf einer fundierten wissenschaftlichen und analytischen Kompetenz, wird dabei als besonders wichtig betrachtet. Der konsekutive Master in Business Administration ist zukunftsorientiert und deckt mit seinen Studieninhalten genau die Bedürfnisse der Unternehmen ab.

Wertvoller Studienabschluss mit interessanter Entwicklungsperspektive

Der Master of Science in Business Administration ist eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisorientierte, international ausgerichtete weiterführende Fach- und Managementausbildung. Er schafft die Voraussetzung für eine erfolgreiche berufliche Entwicklung. Die systematische Verknüpfung von wissenschaftlichen Methoden und praxisorientiertem Know-how im Studium erlauben den Master-Absolvierenden, in ihrer Berufspraxis neuartige Probleme zu lösen, komplexe Situationen zu strukturieren, gut reflektierte Urteile zu fällen und diese gewinnbringend zu operationalisieren.

Mögliche Tätigkeitsbereiche mit einem Master of Science in Business Administration

Master-Absolvierende haben langfristig besonders gute berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Der Studiengang befähigt die Studierenden, anspruchsvolle Projekt-, Fach- und Führungsaufgaben zu übernehmen. Mögliche Einstiegsberufe bei Klein- und Mittel-Unternehmen sind Assistenz von Geschäftsleitungsmitgliedern, Projektleitung, Product-Manager sowie (Key) Account-Manager. Vor allem bei Grossunternehmen sind auch folgende Tätigkeiten möglich: qualifizierte Stabsarbeit, Berater / Consultant, Business Development.

Förderung verschiedener Kompetenzen

Der Master Business Administration mit dem Major in Business Development and Promotion setzt einen klaren Fokus auf die Förderung der Umsetzungskompetenz der Studierenden. Sie sollen am Schluss der Ausbildung in der Lage sein, eine Business-Idee mit Partnern aus der Wirtschaft bzw. aus Unternehmen zu entwickeln und die innovativen Leistungen erfolgreich im Markt einzuführen.

Auf den Master of Science in Business Administration – Major in Business Development and Promotion übertragen bedeutet dies, dass die Absolvierenden über folgende Kompetenzen verfügen:

- **Fachwissen in Business Development and Promotion:** Fundiertes Fachwissen in marktorientierter Unternehmensführung und im Marketing, in der Entwicklung neuer Geschäftsfelder, im Management von Produkt- und Prozessinnovationen, in Finanzen und im Rechnungswesen
- **Projektleitungs- und Organisationskompetenz:** Fähigkeit zur erfolgreichen Planung, Steuerung und Evaluation von komplexen und organisationsübergreifenden Projekten sowie Kompetenzen im Umgang mit Menschen aus verschiedenen Disziplinen sowie Fähigkeit, Gruppenprozesse wahrzunehmen, mitzugestalten und Gruppen zu leiten
- **Angewandte Forschungskompetenz:** Kenntnisse für die Erhebung, Auswertung und adressatengerechte Präsentation von Daten für Forschungsprojekte
- **Analyse- und Problemlösekompetenz:** Fähigkeit zur Analyse komplexer und vernetzter Frage- und Problemstellungen
- **Ausdrucks- und Präsentationskompetenz:** Fähigkeit zur angemessenen und verständlichen mündlichen und schriftlichen Kommunikation sowie zur überzeugenden, adressatengerechten Darlegung und Vertretung von komplexen Fachinhalten vor Publikum
- **Reflexions- und Urteilskompetenz:** Fähigkeit zur verantwortungsbewussten und selbstkritischen Reflexion des eigenen Handelns als Erfolgsrezept für Projekte in der Praxis

Wissenschaftlichkeit und Praxisorientierung

Die Studierenden entwickeln ihre Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten weiter, führen praxisorientierte Forschungsprojekte durch und verfassen eine wissenschaftliche Master-Thesis zu einer praxisrelevanten Fragestellung. Sowohl die Forschungsprojekte als auch die Master-Thesis werden gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft realisiert.

Es wird grosser Wert darauf gelegt, dass die vermittelten wissenschaftlichen Kompetenzen auf die tatsächliche Anwendbarkeit im beruflichen Alltag ausgerichtet sind. Viele wissenschaftliche Methoden und Tools können die Studierenden bereits während dem Studium in ihrer Berufspraxis umsetzen.

Das erworbene Wissen wird durch die Mitwirkung in konkreten Projekten sofort gefestigt und in die Praxis transferiert. Damit ist ein nachhaltiger Kompetenzaufbau garantiert. Das Studium lässt zusätzlich Freiraum für Familien- oder Erwerbsarbeit im Umfang von 50 %. Die Hochschule Luzern – Wirtschaft offeriert ferner hervorragenden Studierenden eine begrenzte Zahl von befristeten Arbeitsverträgen als wissenschaftliche Mitarbeitende. Zusätzlich können wir Ihnen bei der Vermittlung von Stellen behilflich sein.

Unterrichtsmethode

Kontaktstudium, begleitetes Selbststudium und selbständiges Lernen werden zielgerichtet miteinander verknüpft. Um sicherzustellen, dass im Studium die Wissenschaftlichkeit und Praxisorientierung sinnvoll miteinander verbunden werden, unterrichten auf Master-Stufe Dozierende, die sowohl über fundierte wissenschaftliche als auch aktuelle praktische Erfahrung verfügen.

Teilnehmende

Der Master-Studiengang wendet sich in erster Linie an Absolvierende mit einem berufsqualifizierenden, wirtschaftswissenschaftlichen Hochschul- bzw. Bachelorabschluss. Studierende mit einem anderen Hochschul- bzw. Bachelorabschluss können zugelassen werden, wenn sie die notwendigen wirtschaftswissenschaftlichen Eingangskompetenzen auf einem anderen Wege erworben haben oder während den ersten beiden Semestern nachholen.

Für Interessierte, die über einen Diplomabschluss nach altem System an einer Fachhochschule verfügen, bestehen entsprechende Anrechnungsmöglichkeiten.

Dozierende

Der Unterricht wird durch Dozierende der Hochschule Luzern – Wirtschaft erteilt. Zudem wirken ausgewählte Experten aus Unternehmen, Beratungen und anderen Organisationen mit. Damit garantieren wir ein fachlich hochstehendes und praxisrelevantes Studium.

Kooperationen

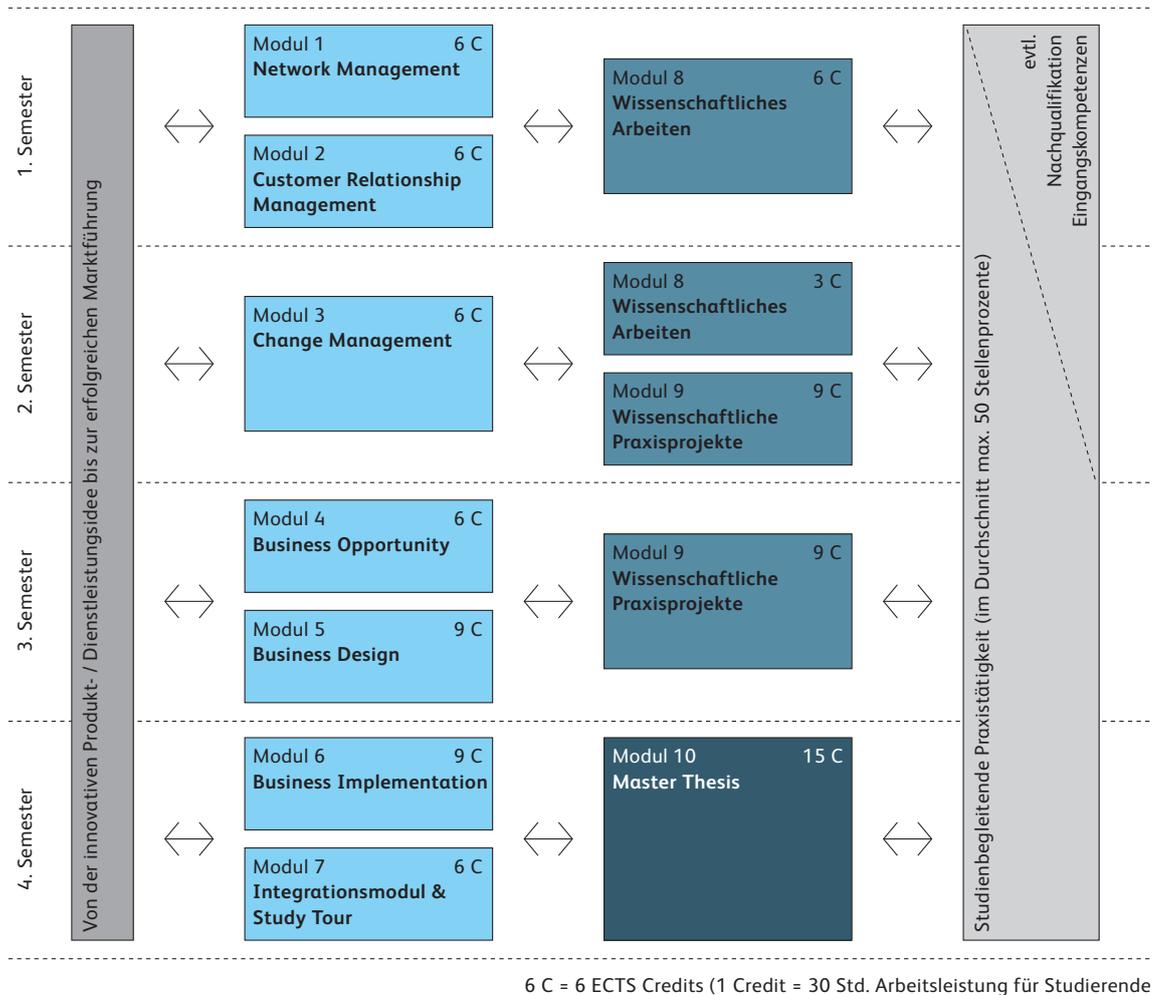
Das Masterstudium Business Administration, Major Business Development and Promotion wird in Kooperation mit den Fachhochschulen Bern und St. Gallen angeboten. Die Kooperation bündelt einerseits die Kompetenz von drei führenden Hochschulen der Schweiz. Andererseits öffnet die Kooperation für die Studierenden spannende Wahlmöglichkeiten. So können sie im Rahmen des Moduls Business Implementation alternativ auch Module der Partnerhochschulen belegen. Die Study Tour wird gemeinsam mit den Partnerhochschulen durchgeführt. Dadurch können Studierende bereits während dem Studium ein persönliches Netzwerk aufbauen.



Das Studium – die Module

Der Master of Science in Business Administration besteht aus einem Grundsockel, der Inhalte des General Management mit Schwerpunkt Dienstleistungsmanagement umfasst.

Im Major in Business Development and Promotion werden, analog der Struktur von Innovationsprozessen, die drei Module «Business Opportunity», «Business Design» und «Business Implementation» angeboten. Am Schluss findet in einem Integrationsmodul die Zusammenführung und Vernetzung der Module statt. Dabei besuchen die Studierenden im Rahmen einer Study Tour bedeutende Wirtschaftsregionen im Ausland und beschäftigen sich dort mit konkreten Praxisprojekten. So wird einerseits die internationale Ausrichtung des Studiengangs sichergestellt, und andererseits vertiefen die Studierenden ihre interkulturellen Kompetenzen.



Modul 1 | (6 Credits, 1. Semester)

Network Management

In diesem Modul wird das strategische Management in Netzwerkkontexten behandelt. Aufbauend auf dem strategischen Managementprozess in Organisationen werden die Besonderheiten des Managements in Netzwerken dargelegt. Dabei werden die fließenden Grenzen zwischen der Organisation, dem sie umgebenden Netzwerk und den Märkten analysiert und neben den Gestaltungsmöglichkeiten auch deren Barrieren thematisiert. Die traditionellen Gegensätze wie «Kooperation» und «Wettbewerb» oder «Markt» und «Hierarchie» als gemeinsame Merkmale lösen sich weitgehend auf, zusehends werden deshalb rechtliche und normengestützte Steuerungsmechanismen wichtig.

Modul 2 | (6 Credits, 1. Semester)

Customer Relationship Management

Customer Relationship Management ist ein ganzheitlicher Managementansatz, bei dem der Kunde in den Mittelpunkt der unternehmerischen Geschäftstätigkeit gestellt wird. Die kundenorientierte Unternehmensführung ist ein zentrales, branchenübergreifendes Leitthema für Klein- und Grossunternehmen. Customer Relationship Management hat sich dabei als tragfähiger Ansatz erwiesen, der durch die funktionsübergreifende Koordination der Strategien, Prozesse und Massnahmen auf lange Sicht profitable Kundenbeziehungen sichern will. Bei der projektorientierten Umsetzung wird operatives Methodenwissen und -kompetenzen für die organisationsinterne Begleitung von Customer Relationship Management-Projekten vermittelt.

Modul 3 | (6 Credits, 2. Semester)

Change Management

Dieses Modul betrachtet die Schnittstelle zwischen der Unternehmung und den Märkten aus dynamischer und entwicklungsorientierter Perspektive. Veränderungen werden dabei als Quelle für innovative Technologien, Leistungen oder Prozesse und somit als Voraussetzung für die langfristige Sicherung der Überlebensfähigkeit von Unternehmen verstanden. Den Veränderungsbedarf von Unternehmen gilt es zu erkennen, Veränderungsprozesse zu planen, zu begleiten, zu steuern und zu evaluieren.

Modul 4 | (6 Credits, 4. Semester)

Business Opportunity

Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die Treiber im Markt (Technologie, Globalisierung, Kundenverhalten etc.) und können mit Einbezug der internen Potenziale in Unternehmen neue Chancen identifizieren bzw. generieren. Das notwendige methodische Wissen wird während des Studiums vermittelt. Die entdeckten Opportunities werden dann für die Entscheidungsfindung und Bewertung konkretisiert und in Konzeptpapieren dargestellt. Aufgrund der Konzeptpapiere werden Kriterienraster für die Evaluation entwickelt und die Entscheidungsträger entsprechend unterstützt.

| Modul 5 | (9 Credits, 3. Semester)

Business Design

Die Studierenden können aufgrund einer innovativen Produkt- resp. Serviceidee konkrete Produkt- / Servicekonzepte verfassen. Neben der konkreten Gestaltung der Innovation gilt es auch die innovativen Prozesse zu designen, oder auch die Prozesse zur Erstellung von innovativen Leistungen zu entwickeln. Die Innovationen sind sodann in bestehende Geschäftsmodelle zu integrieren, oder es werden neue «business cases» konzipiert.

| Modul 6 | (9 Credits, 4. Semester)

Business Implementation

Erst die Umsetzung macht aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation. Im Modul werden die identifizierten Ideen im Konzeptpapier weiter konkretisiert. Die Studierenden erstellen solche detaillierten Konzeptpapiere, setzen sie in Cases um, fällen die notwendigen Entscheidungen und formulieren Aufträge. Zusätzlich sollen sie in der Lage sein, sowohl die Umsetzung als auch die Ergebnisse der Implementierung zu überwachen und zu kontrollieren.

| Modul 7 | (6 Credits, 4. Semester)

Integrationsmodul und Study Tour

Die gesamtheitliche Integration und Vernetzung des Innovationsprozesses wird an konkreten Praxisfällen dargestellt. Im Rahmen einer Exkursion in eine bedeutende Wirtschaftsregion setzen sich die Studierenden mit internationalen und kulturellen Fragestellungen auseinander (Study Tour). Damit soll die Internationalisierung des Studiengangs sichergestellt werden, und die Studierenden können ihre interkulturelle Kompetenz zusätzlich vertiefen. Dabei ist nicht nur die richtige Vernetzung ein wichtiges Thema; die Studierenden haben die Möglichkeit, konkrete Praxisprojekte im Bereich «Business Development and Promotion» zu bearbeiten.

| Modul 8 | (9 Credits, 1./2. Semester)

Wissenschaftliches Arbeiten

Erarbeitung der Methoden und Instrumente des wissenschaftlichen Arbeitens anhand konkreter Problemstellungen aus den Themengebieten Dienstleistungsmanagement und Innovation.

| Modul 9 | (18 Credits, 2./3. Semester)

Wissenschaftliche Praxisprojekte

Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens in konkreten Fallbeispielen richtig anwenden. Methodische Übungen zu vertiefenden Problemstellungen aus den Modulen 1 und 2.

| Modul 10 | (15 Credits, 4. Semester)

Master-Thesis

Die Studierenden bearbeiten im Rahmen der Master-Thesis eigenständig eine Forschungsfrage und vernetzen dabei ihre erworbenen fachlichen, methodischen und wissenschaftlichen Kompetenzen. Die Master-Thesis ist die Abschlussarbeit des Masterstudiums.

Bewerbung, Zulassung und Auskünfte

Über die Aufnahme in den Studiengang MSc in Business Administration entscheidet die Studiengangleitung in einem Zulassungsverfahren. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die folgenden Kriterien erfüllen:

- Hochschul-Bachelor bzw. FH-Abschluss in Business Administration bzw. Betriebsökonomie, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht oder in einer verwandten Disziplin bzw. gleichwertiger Abschluss
- Nachweis über die Fähigkeit, an englischsprachigem Unterricht auf Hochschulstufe aktiv teilnehmen zu können
- Aussergewöhnliche Motivation und Leistungsfähigkeit
- Positives Resultat des Zulassungsgesprächs

Falls die verlangten Eingangskompetenzen bei Studienbeginn nicht alle vorliegen, kann die Bewerberin oder der Bewerber allenfalls unter der Auflage zum Studium zugelassen werden, fehlende Eingangskompetenzen während des ersten Studienjahres nachzuholen.

Das Bewerbungsdossier umfasst:

- Ausgefülltes Anmeldeformular
- Nachweis Studienleistungen (Diplom, Diploma Supplement, ECTS-Abschriften, Notenausweise)
- Motivationsschreiben
- Nachweis Sprachkenntnisse in Englisch
- Lebenslauf mit Foto
- Kopie der Bachelor- / Diplomarbeit oder ersatzweise Einzelprojektarbeit inkl. Beurteilung / Bewertung

Kandidatinnen und Kandidaten, die zum Zeitpunkt der Bewerbung ihr Bachelorstudium noch nicht abgeschlossen haben, können die fehlenden Unterlagen nachreichen.

Die Bewerbungsunterlagen können bis Mitte Mai eingereicht werden bei:

**Hochschule Luzern
Wirtschaft
Sekretariat Master
Zentralstrasse 9
CH – 6002 Luzern**

**T +41 41 228 41 30
F +41 41 228 41 31
master.wirtschaft @hslu.ch**

Zulassungsgespräche werden ab Ende Januar geführt; es wird eine Aufnahmebestätigung ausgestellt. Eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt sich, da die Studienplätze in der Reihenfolge der eingehenden Bewerbungen vergeben werden.

Weitere Informationen zu unseren konsekutiven Master-Programmen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter www.hslu.ch/w-master.

Für Auskünfte und Beratung steht Ihnen die Studiengangleitung zur Verfügung. Sie erreichen Dr. Daniel Peter unter +41 41 228 41 84 oder daniel.peter@hslu.ch.

Der Studiengang MSc in Business Administration wird vorbehältlich einer ausreichenden Teilnehmerzahl durchgeführt.



Aktive und agile international tätige Unternehmen, unabhängig ihrer Grösse, benötigen ebenso aktive und agile Manager, welche mit dem täglich notwendigen Spagat zwischen Wissen und Können, zwischen Theorie und ressourceneffizienter Praxis zurechtkommen.

Fachhochschulen sind prädestiniert, Manager mit diesem Profil auszubilden.

Dr. Andreas Lauterburg
CEO europtec



Erfolgreiche Innovationen sind meist keine Zufallstreffer. Ein systematischer Entwicklungsansatz zur Lancierung innovativer Produkte und Dienstleistungen steigert die Erfolgsquote im Unternehmen. Neben dem ausgeprägt guten Gespür für die Anliegen und Probleme der Kunden, benötigt es visionäre Kreativität, um neue Problemlösungen zu generieren. Dabei ist auch strukturiertes Denken gefragt, was wiederum erlaubt, innovative Lösungen in markt- und umsetzungsfähige Formen zu bringen.

Helena Bösch
Directrice Commerciale VICHY



Ein Hotel zu führen ohne mutige Innovationen, ist eine Dienstleistung zu bieten ohne Seele. Nur mit ständig umgesetzter Innovation kann ein Betrieb erfolgreich sein.

Clemens Hunziker
Direktor Hotel Schweizerhof Luzern



Die Komplexität in der Wirtschaftswelt erhöht sich ständig. Diese Herausforderung müssen die Verantwortungsträger annehmen und gleichzeitig eine gesunde Portion «Bodenhaftung» aufweisen. Der Master-Absolvent der Hochschule Luzern – Wirtschaft hat beste Voraussetzungen, beiden Anforderungen zu entsprechen.

Dr. Armin Gallati
Schindler Aufzüge AG
Beirat Hochschule Luzern – Wirtschaft





Studientermine

Der Studiengang MSc in Business Administration startet jährlich Mitte September und dauert zwei Jahre. Während der Semesterferien findet kein Unterricht statt. Die Semesterdaten finden Sie unter www.hslu.ch/w-master.

Unterrichtstage

Der Unterricht findet am Montag, Dienstag und Mittwoch statt. Dies ermöglicht eine studienbegleitende Praxistätigkeit oder Familienarbeit.

Studienorte

Der Unterricht findet an zentralster Lage in Luzern statt. Der Hochschulstandort Luzern verfügt über moderne und gut ausgestattete Unterrichtsräume.

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen pro Semester CHF 800.–. Hinzu kommen Ausgaben für Lehrmittel, Studienreisen etc.

Notebook

Alle Studienanfängerinnen und -anfänger müssen ein eigenes Notebook mitbringen.

Campus Luzern und Hochschulsport

Am Campus Luzern beteiligen sich die Hochschulen und weitere renommierte Bildungseinrichtungen im Raum Zentralschweiz. Das Sportprogramm kann von allen Studierenden und Angestellten dieser Institutionen kostenlos genutzt werden. Es ist keine Anmeldung nötig. In den Bereichen Fitness, Wellness, Spiele, Outdoor-Sportarten und Wassersport werden geleitete Trainings und Kurse angeboten. Weitere Informationen finden Sie unter www.campusluzern.ch.

Careers Service

In Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern bietet der Bereich Wirtschaft einen Careers Service an. Damit bereiten wir unsere Studierenden optimal auf die Zeit nach dem Studium vor. Der Careers Service ist die Schnittstelle zwischen Hochschule und Arbeitswelt. Er bietet praktische Dienstleistungen für den Einstieg in das Berufsleben (z.B. individuelle Beratung, Kurse und Workshops für zusätzliche Schlüsselqualifikationen) und vermittelt Kontakte zu Arbeitgebern, Unternehmen und Institutionen. Siehe dazu: www.careers.hslu.ch.

Wohnungen / Unterkünfte für Studierende

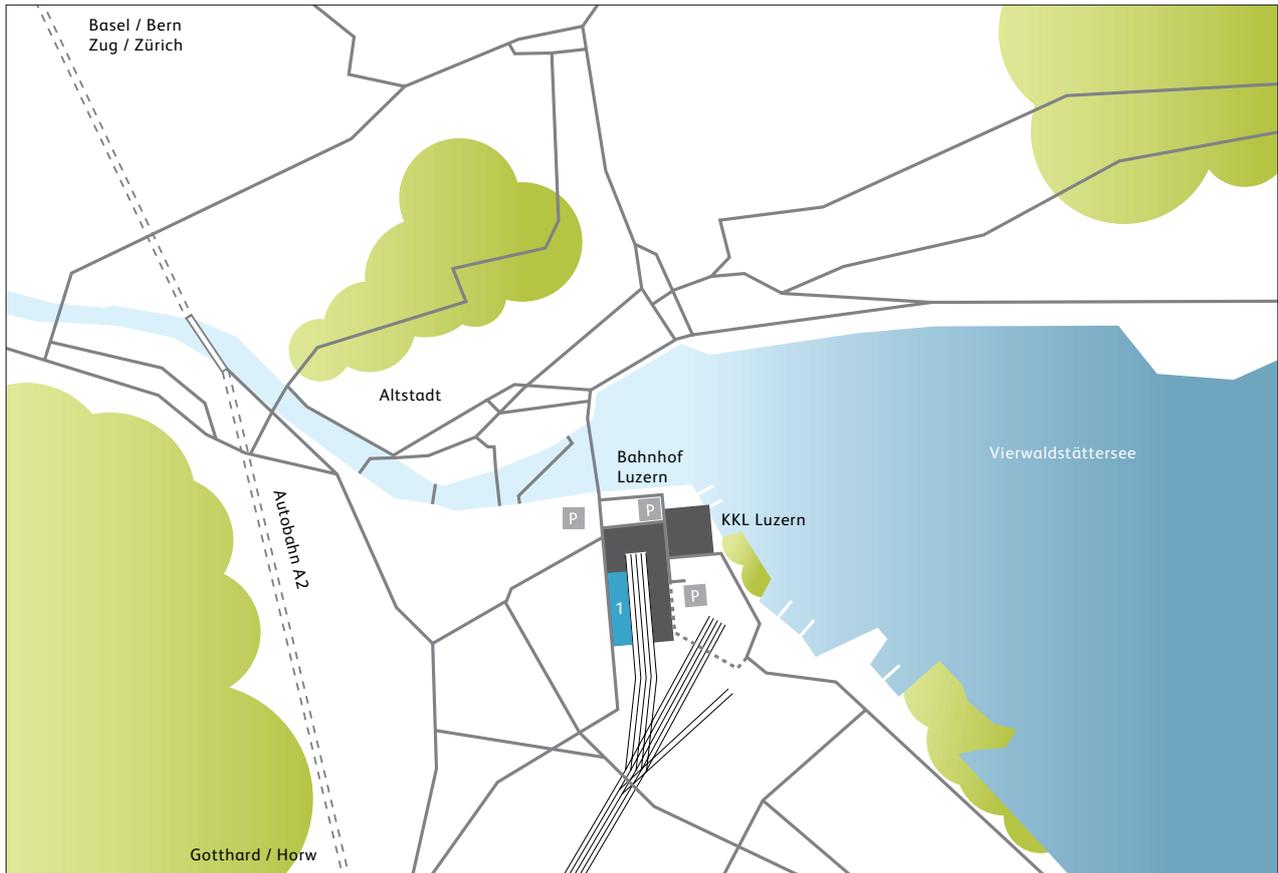
Der Verein Studentisches Wohnen (StuWo-Luzern) stellt Studierenden günstigen Wohnraum zur Verfügung (www.stuwo-luzern.ch).

Standort

Hochschule Luzern – Wirtschaft

Die Hochschule Luzern – Wirtschaft ist eine Teilschule der Hochschule Luzern (vormals Fachhochschule Zentralschweiz). Als Kompetenzzentrum für höhere Managementbildung leistet sie mit ihrer Lehre (Aus- und Weiterbildung), Forschung und Beratung einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Wissensgesellschaft. Sie bildet Fach- und Führungspersonen aus und unterstützt Organisationen und Institutionen bei der Lösung betriebs- und volkswirt-

schaftlicher Probleme. Neben einem Bachelor-Studiengang in Business Administration mit sieben Studienrichtungen bietet sie auch drei konsekutive Master-Programme an. Unter den schweizerischen Fachhochschulen ist die Hochschule Luzern - Wirtschaft der grösste Anbieter von Post Graduate-Programmen. Sie ist vernetzt mit anderen in- und ausländischen Hochschulen und Partnern aus Wirtschaft und Verwaltung.



1
Hochschule Luzern
Wirtschaft
Zentralstrasse 9
CH-6002 Luzern

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

Wirtschaft
FH Zentralschweiz

Hochschule Luzern
Wirtschaft

Sekretariat Master
Zentralstrasse 9
CH-6002 Luzern

T +41 41 228 41 30
F +41 41 228 41 31
master.wirtschaft@hslu.ch
www.hslu.ch/w-master